

Vorwort

Die in diesem und im folgenden Band der »Vorträge und Forschungen« vorgelegten Abhandlungen gehen auf Vorträge zurück, die auf drei Tagungen des Konstanzer Arbeitskreises für mittelalterliche Geschichte (vom 28. bis 31. März 1967, vom 3. bis 6. Oktober 1967 und vom 2. bis 5. April 1968) unter dem Generalthema »Verfassungsgeschichtliche Probleme des Reiches im 14. Jahrhundert« auf der Reichenau gehalten worden sind. Es sind die letzten größeren Tagungen, die Theodor Mayer, der Gründer des Kreises, organisiert und geleitet hat. Ihr Thema lag ihm besonders am Herzen, denn mit ihm kehrte er nach langer, fruchtbarer Beschäftigung mit Problemen vornehmlich des frühen und hohen Mittelalters wieder zum Fragenkreis seines wissenschaftlichen Beginns zurück, nun freilich angereichert um die vielfältigen Erfahrungen eines langen Gelehrtenlebens und seine reiche Frucht: die vertraute Kenntnis des ganzen Mittelalters. Sie sind auch diesen Tagungen zugute gekommen. Wenn man die Anregungen in Rechnung stellt, gehören daher die beiden Bände, die nunmehr unter dem engeren Titel »Der deutsche Territorialstaat im 14. Jahrhundert« erscheinen, unbeschadet der Eigenleistung der verschiedenen Autoren, zum Lebenswerk Theodor Mayers hinzu.

Die Abhandlungen sind zum größten Teil umgearbeitet und erweitert; drei Aufsätze sind (von Wolfgang Heß, Bernhard Kirchgäßner und Hans Patze) zur Abrundung des Ganzen neu aufgenommen worden. Hans Patze hat die Mühe der Redaktion auf sich genommen; ihm gebührt dafür der Dank des ganzen Kreises.

J. Fleckenstein